

Workshop-Broschüre 2025

28. internationaler Workshop
für Jugend-Bigbands
28.02. bis 02. März 2025



HOCHSCHULE
NEUBRANDENBURG
University of Applied Sciences



Ablauf

Fr 28.02.2025

09:30 Probenbeginn

13:30 offizielle Eröffnung

Theaterlabor, Hochschule

19:30 Konzert Saxophon-Septett

Alte Gießerei (Webasto)

Sa 01.03.2025

Proben

19:00 Konzert

Duo FAVO - live

Johanniskirche, NB

So 02.03.2025

Proben

15:00 Abschlusskonzert

in der Mensa der

Hochschule Neubrandenburg



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wissenschaft,
Kultur, Bundes- und
Europaangelegenheiten

Eintritt frei!



Oscar und Vera
Ritter-Stiftung



Kulturförderung in
Mecklenburg-Vorpommern

neu.SW Mein Stadtwerk®



Impressum
JugendBigBand Neubrandenburg e.V.
c/o Musikschule des Landkreises Kon.centus
Ziegelbergstr. 5a, 17033 Neubrandenburg

www.bigband-workshop.hs-nb.de
<http://www.bigband.hs-nb.de/>

XXVIII. Internationaler Workshop für Jugend-Bigbands

vom 28. Februar bis 02. März 2025 in Neubrandenburg

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Schirmherrn	4
Grußwort des Rektors	5
Grußwort des Schulleiters der Kreismusikschule Kon.centus, Landkreis MSE	6
I. Ablaufplan: 28. Internat. Workshop für Jugend-Bigbands - 28.02. bis 02.03.2025	8
II. Lagepläne	9
III. Teilnehmende Bigbands	10
1) BAGGS, Bigband am Goethe-Gymnasium Schwerin	10
2) Bigband der Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg Wismar	11
3) Bigband Goethe-Gymnasium Demmin	12
4) Bigband Frederikssund Musikskole, 3600 Frederikssund, Denmark	13
5) Bigband Eberswalde	14
6) Bigband der Käthe-Kollwitz-Schule Hannover	15
7) FAT APPLE – Big Band der Schillerschule Hannover	16
8) KVG Bigband Mettingen	17
9) Big Band Blue Garden, Mettingen	18
10) Big Band ZUS Liberec, Czech Republic	19
11) BigBand Bad Liebenwerda	20
12) HochschulBigBand Neubrandenburg	21
13) Sinfonisches Blasorchester der Kreismusikschule des Landkreises Rostock	22
14) BläserKlasse: Musik fürs Leben - Gemeinsam ein Instrument erlernen	23
IV. Dozenten	24
Rolf von Nordenskjöld - Saxophone, Workshop-Leitung	24
Berndt Sjögren - Saxophon/Flöte	25
Volker Schlott – Saxophone	26
Štěpánka Balcarová - Trumpet	27
Ronald „Arnold“ Hänsch - Trompete	28
Stefan Katzenbeier – Posaune	29
Christian Heuschkel - Posaune	30
Christophe Schweizer - Posaune	31
Mathias Hochmuth - Posaune	32
Claus-Dieter "CD" Bandorf – Piano	33
Moritz Sembritzki - Bandleader, Komponist und Gitarrist	34
Ralph Gräßler - Bass	35
Stephan Genze - Drums	36
V. Und nun, ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren	40

Grußwort des Schirmherrn

Liebe Musikerinnen und Musiker,
liebe Gäste,

es ist mir eine wiederkehrende Freude, Sie zum XXVIII. Internationalen Bigband-Workshop 2025 hier in Neubrandenburg willkommen zu heißen. Unsere Stadt wird in diesen Tagen zum Schauplatz eines beeindruckenden musikalischen Ereignisses, das mit seiner Vielfalt und künstlerischen Qualität weit über unsere Stadtgrenzen hinausstrahlt. Und - es bringt spürbar musikalisches Leben in die Stadt.



Mit mehr als 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus 13 Bigbands aus unterschiedlichen Regionen und Ländern erfüllt dieses Treffen das Theaterlabor der Hochschule Neubrandenburg mit pulsierendem Leben, kreativen Ideen und inspirierender Musik. Es ist ein lebendiger Beweis für die verbindende Kraft der Musik und für die Bedeutung der kulturellen Zusammenarbeit.

Ich spreche an dieser Stelle allen Musikerinnen und Musikern meine Wertschätzung aus. Sie sind die Seele dieses Workshops und tragen dazu bei, dass die Bigband-Tradition nicht nur bewahrt, sondern auch weiterentwickelt wird. Ihr Engagement, Ihre Leidenschaft und Ihre Hingabe an die Musik verdienen großen Respekt und Anerkennung.

Mein Dank gilt auch den Organisatorinnen und Organisatoren, den Dozentinnen und Dozenten sowie allen, die durch ihre Unterstützung dieses außergewöhnliche Event ermöglichen. Ihr Einsatz ist es, der solche unvergesslichen kulturellen Begegnungen erst möglich macht.

Ich wünsche Ihnen allen einen inspirierenden Workshop, musikalische Höhepunkte und bereichernde Begegnungen. Genießen Sie die Zeit in unserer Stadt und lassen Sie uns gemeinsam die Musik feiern, die uns verbindet.

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Silvio Witt". The signature is stylized and cursive.

Silvio Witt

Oberbürgermeister

Grußwort des Rektors

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Bigband-Begeisterte und

Gäste des 28. internationalen Workshops für Jugend-Bigbands 2025,

es ist wieder soweit und auf dem Campus der Hochschule Neubrandenburg werden aus den Seminarräumen wieder die faszinierenden Klänge der Jugend-Bigbands zu hören sein. Für mich als Rektor ist es immer wieder eine große Freude, Sie alle willkommen zu heißen. Mit Ankunft der Bigbands entsteht im Hauptgebäude, den Musikräumen, im Theaterlabor und schließlich auch in der Mensa eine ganz besondere Atmosphäre, in der man die Freude am gemeinsamen Musizieren spürt.



Ich wünsche vor allem Ihnen als Bigbands sowie den gesamten Begleit- und Organisationsteams bei Ihren Proben und Ihren Auftritten viel Freude und Erfolg - natürlich auch genug Zeit, um Neubrandenburg kennenzulernen. Ich bedanke mich an dieser Stelle auch sehr gern dafür, dass Sie sich für Ihre internationalen Workshops immer wieder für uns entscheiden und so unsere Hochschule in die Welt tragen.

Den Bigband-Begeisterten und Gästen wünsche ich eine gute Zeit vor, während und nach den Konzerten

Prof. Dr. Gerd Teschke

Rektor der Hochschule Neubrandenburg

Grußwort des Schulleiters der Kreismusikschule Kon.centus, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

Liebe Musikerinnen und Musiker,

herzlich willkommen zum 27.BigBand Workshop in Neubrandenburg! Es freut mich sehr, dass so viele talentierte Musikerinnen und Musiker zusammenkommen, um gemeinsam zu musizieren und voneinander zu lernen. Ein besonderer Dank gilt Andreas Rosin, dessen Engagement und Fachwissen diesen Workshop erst möglich gemacht haben. Seine Leidenschaft für die Musik und sein unermüdlicher Einsatz sind eine große Inspiration für uns alle. Ihm ist es auch zu verdanken, dass international bekannte Lehrmeisterinnen engagiert werden konnten, um euch instrumentales Können und Ensemblespiel zu vermitteln. Nutzt die Gelegenheit, euch auszutauschen und eure Fähigkeiten zu vertiefen. Ich wünsche euch viel Freude, kreative Momente und unvergessliche Erfahrungen.



Herzliche Grüße

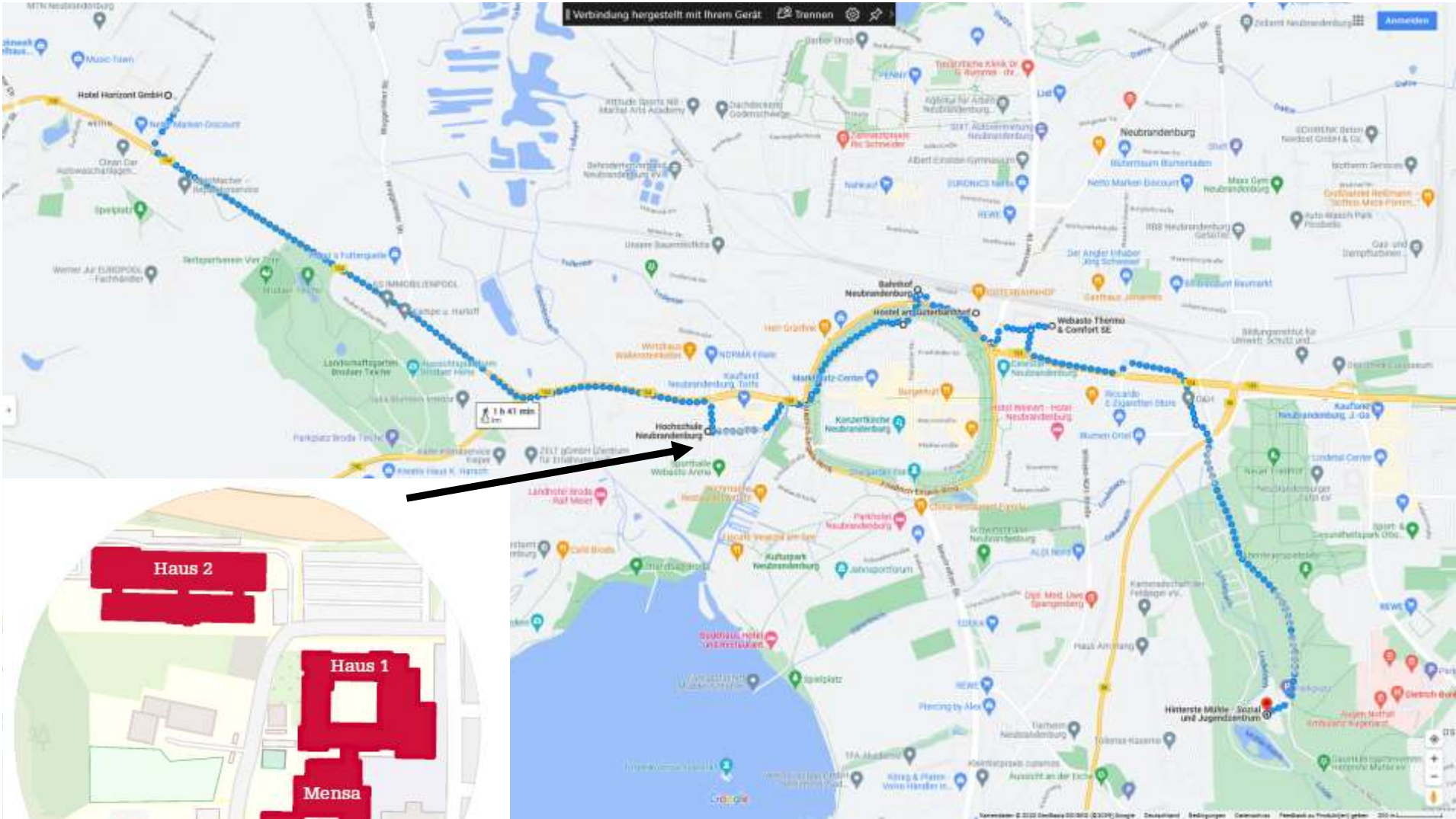
Wolfgang Hasleder

Leiter der Kreismusikschule Kon.centus

I. Ablaufplan: XXVIII. Internationaler Workshop für Jugend-Bigbands - 28.02. bis 02.03.2025 (Stand 07.02.2025)

	NR.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
ZEIT	BAND	BB Schwerin	BB Wismar	BB Demmin	BB Frederikssund	BB Eberswalde	KKS BB, Hannover	Schillerschule, Han.	KvG Bigband, Mettingen	Blue Garden, Mettingen	BB Liberec	Bad Liebenwerda	HSBB Neubrandenburg	Blasorchester Güstrow	Bläserklassen 7a & 8a
	TEILNEHMER	22	25	18	17	19	22	23	23	10	24	19	5	11	18 & 25
	HOTEL	Hostel Güterbahnhof	Pension VierTore	Horizont/Weitlin	Parkhotel	Horizont/Weitlin	Hostel Güterbahnhof	Hostel Güterbahnhof	Hinterste Mühle	Parkhotel	Hotel Weinert	Kachelofenfabrik NZ		Horizont/Weitlin	
	PROBERAUM	130/H1	103/H3	401/H3	229/H1	109/H2	317/H1	329/H1	139/H1	Theaterlabor	307/H3	304(H2)	Großer Musikraum	219/H1	332/H1
ANKUNFT	Do., abend	Fr., 9:00	Fr., 9:00	Fr., 13:00	Sam.	Fr., 12:30	Fr., 12:30	Do., abend	Do., abend	Do., abend	Fr., 13:00	Fr., 13:00	Sam.	Fr., 9:00	
Freitag, 28.02.	ab 08:00 ANMELDUNG IM ORG.-BÜRO (HOCHSCHULE, BRODAER STRAÙE 2); für Gäste im Hostel ist Frühstück in der Mensa (alle Tage)														
1. Probe 09:30-12:00	Balcarová	Schlott	Hänsch	xxx	xxx	xxx	xxx	Genze	RvN	Sjogren	xxx	xxx	xxx	xxx	Heuschkel/Rosin
12:00-13:00	MITTAGESSEN MENSA														
13:30	Offizielle Eröffnung mit allen Teilnehmern und Dozenten sowie Sponsoren; Theaterlabor (Hochschule)														
14:00-16:00	Schlott	Sembritzki	Sjogren	Bandorf	xxx	Schweizer	Hochmuth	Hänsch	Genze	Balcarová	Roth	RvN	xxx	Heuschkel	
16:00-16:30	KAFFEEPAUSE														
16:30-18:30	Genze	RvN	Sembritzki	Schweizer	xxx	Bandorf	Roth	Sjogren	Balcarová	Hochmuth	Hänsch	Schlott	xxx	Heuschkel	
18:30-19:00	ABENDESSEN MENSA														
19:30	Konzert mit dem Saxophon-Septett in der Alten Gießerei (Webasto)														
Samstag, 01.03.	ab 07:30 FRÜHSTÜCK														
Probe 09:30-12:30	Hochmuth	Schweizer	Bandorf	Balcarová	Roth	RvN	Schlott	Sembritzki	Hänsch	Gräßler	Genze	Sjogren	Katzenbeier		
12:45-13:45	MITTAGESSEN IN DER MENSA														
14:00-16:00	Bandorf	Roth	Schweizer	Genze	Hänsch	Sjogren	Katzenbeier	RvN	Gräßler	Schlott	Balcarová	Sembritzki	Hochmuth		
16:00-16:30	KAFFEEPAUSE														
16:30-18:15	Schweizer	Hänsch	Balcarová	Gräßler	Katzenbeier	Sembritzki	Bandorf	Roth	Schlott	Genze	RvN	Hochmuth	Sjogren		
18:15-18:45	ABENDESSEN IN DER MENSA														
19:00	Duo FAVO - Konzert in der Johanneskirche Neubrandenburg														
Sonntag, 02.03.	ab 07:30 FRÜHSTÜCK														
Probe 09:30-12:30	RvN	Sjogren	Roth	Sembritzki	Gräßler	Genze	Schweizer	Balcarová	Bandorf	Katzenbeier	Hochmuth	Schlott	Hänsch		
12:45-13:45	MITTAGESSEN IN DER MENSA														
14:00-15:00	SOUND-CHECK IN DER MENSA														
15:00-16:00	ABSCHLUSSKONZERT MIT ALLEN TEILNEHMERN UND DOZENTEN IN DER MENSA														
16:30	WORKSHOPENDE														

II. Lagepläne



III. Teilnehmende Bigbands

1) BAGGS, Bigband am Goethe-Gymnasium Schwerin



BAGGS wurde 1991 gegründet. Die Jugendlichen zwischen 13 und 19 Jahren spielen in ihren Konzerten eine Mischung aus traditionellen Jazz- und Swing-Standards, Latin, Funk, Soul sowie modernen Bigband-Kompositionen. Dabei gibt es viel Platz für kreative und interessante Improvisationen. Die Vielfalt der Programme wird durch eine Sängerin zusätzlich erhöht. Die meisten Schüler kommen aus den Bläserklassen des Musikgymnasiums und erhalten seit der 5. Klasse eine intensive musikalische Ausbildung.

Unter der Leitung von Michaela Geisler und Matthias Strauch hat sich die Band über Schwerin hinaus einen Namen gemacht. Seit vielen Jahren spielt sie in der ersten Liga der Jugendbigbands Deutschlands. Davon zeugen u.a. die mehrfache Teilnahme am Deutschen Orchesterwettbewerb, Konzertreisen nach Norwegen, Polen und in die USA sowie fünf Mal in Folge die Teilnahme an den Bundesbegegnungen „Jugend jazzt“ - zuletzt 2022 in Hamburg.

Leitung: Michaela Geisler

2) Bigband der Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg Wismar



Die Bigband wurde im Jahre 1996 als Ensemble der Musikschule der Hansestadt Wismar gegründet. Sie besteht aus jugendlichen jazzbegeisterten Musikern im Alter von 12-21 Jahren. Durch das schulisch bedingte Ausscheiden älterer Musiker verändert das Ensemble ständig sein Gesicht und somit auch sein Repertoire, welches sich aber im Wesentlichen zwischen den Swingklassikern der 30-er Jahre und modernen Jazzkompositionen der Neuzeit bewegt.

Die Bigband, die seit August 2017 zur Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg gehört, an der mittlerweile drei solcher Ensembles beheimatet sind, konnte sich in den Jahren 2000, 2004, 2008 und 2016 als beste Band Mecklenburg-Vorpommerns für den Deutschen Orchesterwettbewerb qualifizieren. Gastspielreisen führten das Ensemble nach Frankreich und Schweden.

Leitung: Jana Rohloff

3) Bigband Goethe-Gymnasium Demmin



Seit 1989 beschäftigen sich an dieser Schule, in den unterschiedlichsten Formen und Formationen, Schüler mit Jazz. Diese Bands waren und sind bis heute unter dem Dach der Musikklassen am Goethe Gymnasium angesiedelt und für alle Schüler der Schule offen. Anfangs bestimmten recht unorthodoxe Instrumentierungen die Zusammensetzung der Bands. Seit ca. 9 Jahren sind wir in der Lage als Bigband in einer nahezu Standardbesetzung zu spielen. Besonders die stilistischen Möglichkeiten der Bigband, vom Swingstandard bis zu Rocktiteln, von Latin zu Pop, begeistern uns immer wieder und geben uns die Chance, diese Musik nicht nur über den Konsum zu erfahren, sondern musizierend.

Die Big Band trat zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen auf. So nahmen wir schon mehrmals am Big Band-Workshop im Rahmen des Jazzfrühlings in Neubrandenburg teil, traten mehrfach bei den Landesbegegnungen „Schule musiziert“ auf und gestalteten Veranstaltungen in Region und Schule mit.

Die Probenmöglichkeiten an der Schule und das Leben im Internat schaffen ein Klima, welches die Eigeninitiative der Schüler fördert und unterstützt. Diese Projekte reichen von der Blasmusik bis zur Combo, vom Jazzquartett bis zu Gospelchor und kammer-musikalischen Gruppen.

Wir freuen uns sehr wieder am Workshop für Jugend-Bigbands in Neubrandenburg teilnehmen zu können und hoffen auf viele neue Anregungen, Kontakte und Musik!

Leitung: Dietrich Irmer

4) Bigband Frederikssund Musikskole, 3600 Frederikssund, Denmark



FM big band was formed in 2009. We are now in our 26th season and come from is a small town called Frederikssund about 40 kilometers north of Copenhagen in Denmark. FM big band holds 10 rehearsals per year, not many but it works for the busy life lead by many of our students. Besides local concerts FM big band performs a yearly summer concert in the TIVOLI gardens Copenhagen.

FM big band has travel to Groening in Holland and now for the third time Neubrandenburg, a fantastic opportunity for the band to practice and be taught by some of the best jazz artists in Europe.

Band leader: Jacob Sørensen

5) Bigband Eberswalde



Die Barnim Big Band ist in Eberswalde an der Musikschule Barnim zu Hause. Neben einer Schüler-Bigband gibt es hier seit 2009 auch eine "Erwachsenen" Band, unter der Leitung von Peter Stübner. In der aktuellen Besetzung treffen sich spielfreudige Musiker und zwei Sängerinnen einmal wöchentlich zum Proben, dabei sind inzwischen mehrere Generationen mit unterschiedlichstem beruflichen Background vertreten. In unserem Repertoire finden sich neben Swing-Standards auch verschiedene Titel aus Funk-, Rock-, Pop- und Filmmusik. Zu hören sind wir in Musikschulveranstaltungen und auf Stadtfesten, geben Konzerte für Kulturvereine und spielen zu vielen anderen Anlässen im nordöstlichen Teil von Brandenburg.

Leitung: Peter Stübner

6) Bigband der Käthe-Kollwitz-Schule Hannover



Die KKS Big Band gehört seit vielen Jahren zu den besten Jugendjazzorchestern Niedersachsens. In der Big Band-Originalbesetzung wird die ganze Bandbreite der Jazzliteratur für diesen Klangkörper gespielt, von den großen Klassikern des Genres bis zu zeitgenössischen Stücken. Die KKS Big Band legt dabei einen klaren Schwerpunkt bei zeitgenössischen Kompositionen, gerne auch von regionalen Komponisten. Begegnungen mit Komponisten (wie Rolf von Nordenskjöld, Jonas Schoen-Philbert oder Kurt Klose) und anderen Bands gehören dabei zu den Highlights des Bandlebens. Geleitet wird das Ensemble von Michael Thiemann.

TRAILER UND HÖRPROBE: <https://www.youtube.com/watch?v=7ITztMZQKow>

Die Reihe der Bands und Musiker, mit denen gearbeitet und gemeinsam Konzerte gegeben wurde, ist mittlerweile recht lang, hier eine Auswahl:

Ack van Rooyen, NDR Bigband, Arkady Shilkloper, Michael League, Nils Wogram, Drew Zaremba, Fette Hupe Hannover, Hervé Jeanne, Rolf von Nordenskjöld, Benny Brown, Gary Winters, Andreas Barkhoff, Scott Keating, Labiba, Prof. Bernhard Mergner, Jörn Marcussen-Wulff, Timo Warnecke, Philipp Kacza, Kurt Klose, Eike Wulfmeier, Achim Kück, Anja Ritterbusch ...

Leitung: Michael Thiemann

7) FAT APPLE – Big Band der Schillerschule Hannover



2010 übernahm Frederik Lenhard die Leitung der Jazz AG und erweiterte sie in den beiden folgenden Jahren zur Big Band der Schillerschule. Spielfreude, Motivation für gemeinsame Projekte, Konzentration bei der Probenarbeit und offene Ohren für das gemeinsame Musizieren zeichnen diese Band seit Jahren aus. Jüngere und ältere Musiker/innen entdecken gemeinsam neue musikalische Klangerfahrungen und erweitern so den eigenen musikalischen Horizont.

In der Big Band Originalbesetzung reicht das Repertoire von Jazz-Standards über Latin, Soul und Funk bis zu Pop. Die Musiker/innen von FAT APPLE haben neben der individuellen Ausbildung am Instrument häufig in der Junior Concert Band gespielt und dort grundlegenden Ensembleunterricht für sinfonisches Blasorchester erfahren. Zum Alltag von FAT APPLE gehören neben Arbeitsphasen natürlich auch Auftritte in und außerhalb der Schule, rein instrumental oder mit unserer Sängerin Lucia. Inspiriert und motivierte haben uns in den letzten Jahren Workshops von und mit Jörn Marcussen-Wulff, Drew Zarembo, Andreas Barkhoff, Rolf von Nordenskjöld, Fette Hupe Hannover, Gary Winters, Clara Däubner, Lars Stoerner, Hans Wendt u.a.

Für 2023 blicken wir zurück auf einen tollen Workshop mit Andreas Barkhoff, neue Vocal-Songs, eine erfolgreiche Teilnahme am Landeswettbewerb Jugend Jazzt, den Besuch des Jugendjazzorchesters Niedersachen sowie das 20-jährige Jubiläum der uns in Freundschaft verbundenen KKS Big Band. Für 2023/24 freuen wir uns schon auf ein Doppelkonzert mit der Big Band Fette Hupe.

Ein großer Dank geht an Clemens Fuchs, Andreas Rosin und das ganze Team, die diesen fantastischen Workshop ermöglichen. Auch wenn einige unserer Musiker/innen sowie unserer Sängerin noch auf Studienfahrt sind, wollten wir dieses Wochenende unbedingt mit den anderen tollen Big Bands verbringen.

Leitung: Frederik Lenhard

8) KVG Bigband Mettingen



Die KvG Bigband wurde 1996 gegründet und besteht aus Schülerinnen und Schülern der Kardinal-von-Galen Schulen in Mettingen/Westf. Gründer und Leiter der Band ist Hartmut Demand, Oberstudienrat am KvG-Gymnasium und sowie Koordinator des Musikprojekt e.V. Mettingen. Seit Gründung des Musikprojekts haben mehr als 2000 Jugendliche eine qualifizierte Instrumentalausbildung in Mettingen erhalten und in einem von fünf Bigband-Ensembles mitgewirkt. Die KvG-Bigbands haben Vielfalt und Qualität bei zahlreichen Wettbewerben und bei Konzerten im In- und Ausland unter Beweis gestellt. Proben, Workshops und internationale Austauschprogrammen werden v.a. finanzielle Förderung und die Unterstützung des Musikprojekt e.V. und seiner Partner ermöglicht. Konzertreisen haben die jungen Musiker dabei in die Niederlande, nach Kopenhagen, in die USA, Paris, Cornwall, London, Prag, Luzern, Norderney oder Berlin gebracht. Das Repertoire des Ensembles besteht aus anspruchsvollen Bigbandklassikern, neu arrangierten Popstücken sowie kreativen Improvisationen.

Leitung: Hartmut Demand

9) Big Band Blue Garden, Mettingen



Die "Blue Garden Big Band" wurde im Jahr 2000 von Saxofonist Stanislaw Nakielski in Osnabrück gegründet. Die Band erhielt ihren Namen auf einer Norwegen-Konzertreise zum "6. European Music Festival Trondheim" nach dem bekannten Jazzclub "Blue Garden Club". Seit 2022 probt die Blue Garden Bigband unter der Leitung von Hartmut Demand und besteht aus Musikerinnen und Musikern, die sich dem Musikprojekt e.V. verbunden fühlen und sich aktiv für musikalische Jugendförderung in Mettingen und Umgebung einsetzen. Ihr Repertoire umfasst Klassiker und Arrangements von Swing über Latin bis hin zu funkyen Stücken, u.a. von Peter Herbolzheimer, Thad Jones, Dizzie Gillespie, Alan Baylock uvm. Im Jahr 2025 feiert die Blue Garden Bigband ihr 25-jähriges Bühnenjubiläum.

Leitung: Hartmut Demand

10) Big Band ZUS Liberec, Czech Republic



Big Band ZUS Liberec from the Czech Republic has in its more than 50 years long history participated in many jazz festivals, competitions and also trips to countries across Europe - Sweden, Norway, Germany, Poland, France, Italy and the list goes on. Since 2019 the band has a new conductor - pianist and composer Augustin Bernard, a former student of Rudolf Mihalka, conductor and founder of Big Band ZUS Liberec. Under Augustin's leadership the band continues working on various jazz subgenres such as swing, latin, jazz-rock fusion and popular music as well as some Augustin's original compositions. In June 2023 Big band managed to record a CD together with JazzTube Big Band from Augsburg, Germany as a celebration of 15 years of regular exchanges between Liberec and Augsburg which is for both bands a huge accomplishment.

Leitung: Augustin Bernard

11) BigBand Bad Liebenwerda



Die BigBand Bad Liebenwerda ist Orchester, das sich aus jazzinteressierten Musikern zusammensetzt und den „Musikverein der Kurstadt Bad Liebenwerda e.V.“, einen gemeinnützigen Verein mit dem Zweck der Förderung der Kunst und Kultur, repräsentiert. Die südlichste BigBand Brandenburgs hat in der Region einen besonderen Stellenwert.

Unsere 20-köpfige Formation mit der Dresdner Sängerin Beatrice Szerement, Natalie Lesch und dem Sänger Marcus Mundus hat sich unter der musikalischen Leitung der Instrumentalpädagogin Miriam Kreher zu einem hochwertigen und interessanten Klangkörper entwickelt. Das Repertoire erstreckt sich von klassischer BigBand Swing-Musik über Blues und Rock bis Latin. Auch in den kleineren Formationen „Jazzno“ und dem Duett „Berlin“ ist der Verein musikalisch einsetzbar. Hören Sie doch mal auf unserer Internetseite rein.

Wir freuen uns auf den Workshop 2024, die tollen Dozenten und ein Wiedersehen mit den anderen Bigbands. Auch wenn Ack diesmal nicht dabei sein kann, so verbinden wir diesen Workshop immer mit schönen Erinnerungen an ihn. Wir möchten uns in diesem Jahr auf einen Tanzabend und die Adventszeit vorbereiten. Unter dem Motto "JAZZ IM ADVENT" spielen wir seit vielen Jahren jazzige Adventskonzerte in Kirchen der Region.

Wir haben einige neue Musiker in der Band, die sich freuen, das Flaire des Bigbandtreffens zu erleben. Die musikalische Leitung hat immer noch Miriam Kreher, das wird sich auch nicht ändern.

Leitung: Miriam Kreher

12) HochschulBigBand Neubrandenburg

Hochschul BigBand



Die HochschulBigBand Neubrandenburg wurde im Oktober 2009 an der Hochschule Neubrandenburg gegründet. In ihr spielen junge und jung gebliebene Musiker – Amateure und gestandene Profis – die sich mit Leib und Seele dem Jazz verschrieben haben. Ganz in der Tradition schon legendär zu nennender Big Bands wie die von Count Basie, Artie Shaw oder Bill Holman gehören Standards der Swing Ära, des Bossa Nova, Hard Bop oder Soul Jazz zum Repertoire der Band. Gleichmaßen werden rockige Arrangements gespielt und natürlich kommt auch der Blues, die Wurzel des Jazz, keinesfalls zu kurz. Zeitgenössische Kompositionen, z.B. aus der Feder des Berliner Saxophonisten Rolf von Nordenskjöld runden das vielfältige und musikalisch breit gefächerte Programm der HochschulBigBand Neubrandenburg ab.

Leitung: Andreas Rosin

13) Sinfonisches Blasorchester der Kreismusikschule des Landkreises Rostock



Sie hören heute in Grimmen das Sinfonische Blasorchester (SBO) der Kreismusikschule des Landkreises Rostock/Geschäftsstelle Güstrow unter der Leitung von Lothar Reußenweber und Tobias Suffa. Das Orchester feierte im vergangenen Jahr sein 20-jähriges Jubiläum in Güstrow u.a. mit einem großen Festkonzert. Alles begann mit einer Handvoll junger Bläserinnen im Jahr 2002:

... Gründung des „Kinder-Jugend-Blasorchesters“ der Kreismusikschule Güstrow

Heute:

... ist das daraus hervorgegangene Sinfonische Blasorchester ein vielangefragter Klangkörper der Kreismusikschule des Landkreises Rostock, der viele Events in der Region mitgestaltet und der die Musikschule auch überregional repräsentiert.

Leitung: Lothar Reußenweber

14) Bläserklasse: Musik fürs Leben - Gemeinsam ein Instrument erlernen



Eine Bläserklasse ist ein symphonisches Blasorchester im Musikunterricht der Allgemeinbildenden Schule oder im Musikverein unter Berücksichtigung eines sehr ausgereiften Konzeptes für den Musik- und Instrumentalunterricht in größeren Lerngruppen. Eine Unterrichtsform, in der jeder Schuler ein Blasinstrument systematisch erlernt und damit von Anfang an im (Klassen- oder Vereins-) Orchester musiziert.



Beim Workshop 2025 wieder mit dabei:

Schüler des Gotthold-Ephraim-Lessing-Gymnasiums Neubrandenburg

Leitung: Andreas Rosin

IV. Dozenten



Rolf von Nordenskjöld - Saxophone, Workshop-Leitung

geb. 1957 in Berlin

1979 – 1983 Studium (Saxophon, Flöte) an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“, Berlin

ab 1983 Lehrauftrag an der „Hanns Eisler“ Hochschule

1991 – 1993 Gastprofessur an der „Hanns Eisler“ Hochschule

1995 Gründung des Rolf von Nordenskjöld Orchestras

1996 – 2000 ständiger Gast bei der RIAS BIG BAND, Berlin

seit 2001 Leitung der Hochschul-Bigband Leipzig

2007 Leitung der Bigband der Deutschen Oper Berlin, der Robert Schumann Philharmonie Chemnitz und des Filmorchester Babelsberg

2008 CD Produktion mit der Big Band der Deutschen Oper Berlin und Bill Ramsey

2009 Indientournee mit dem Landesjugendjazzorchester Sachsen

seit 2001 Mitglied im Friedhelm-Schönfeld Quartett

2015 CD-Produktion mit:

. Friedhelm-Schönfeld Quartett

. Rolf von Nordenskjöld Orchestra

seit 2019 Honorarprofessur an der Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelssohn Bartholdy Leipzig



Berndt Sjögren - Saxophon/Flöte

Berndt Sjögren, born 1962 in Malmö, Sweden where he studied Saxophone, Improvisation and arranging at the Academy of Music. After completed studies he worked as a Musician and Composer at theatres in Southern Sweden.

In 1992 Berndt became the lead alto saxophone player in the XL Big Band. 1995-2007 he was also the Musical Director, Arranger and Producer. In 2003 he formed Skånskt Storbandscentrum (the Scanian Big Band Centre) with three cooperating big bands: XL Big Band (Professional), Högskolan Kristianstad Big Band (University Big Band) and Skåne Nordost Ungdoms Big Band (Youth Big Band).

Berndt has performed in Europe and the USA and worked with among others Nils Landgren, Rolf Ericson, Monica Zetterlund, Sylvia Vrethammar, John Fedchock, Benny Bailey and Denis DiBlasio. In 2007 Berndt started working as headmaster of Karlshamns Musikskola (School of Music), a position he held until September 2019. Now he works full time as a free-lance musician, big band instructor and arranger.



Volker Schlott – Saxophone

Der 1958 im Vogtland geborene und seit 1974 in Berlin lebende Musiker arbeitet in sehr unterschiedlichen Genres und ist immer auf der Suche nach neuen kreativen und innovativen Projekten. Seit seinem Musikstudium an der HfM „H.Eisler“ (1974-80) agiert er als Musiker/Komponist/Dozent (JIB).

Neben seinen eigenen Bands wie z.B.:

- . Volker Schlott-Quartett (J. Heckel /git, U. Moritz/dr, M. Lillich /bass)
- . Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik 1996, „Why Not“
- . Reeds-Solo (Solo-CD erschienen bei „Klangräume“)
- . FUN HORNS (1997 Preis d.D.S.-Kritik „CD- Der Mond ist aufgegangen“)
- . FAVO seit 2009 mit Falk Breitkreuz an der Bassklarinette und Sander De Winne (vocals)
- . Als Solist / Arrangeur/ Produzent (u.a. Jocelyn B Smith) über 80 CD/LP-Produktionen (seit 1987)
- . Neuestes Projekt (2018) ist Holly Schlott’s „ 2 Spirits“ CD release (nrw-records) + neue Band wird er auch regelmäßig als Gastsolist engagiert.

CREDO: Das wichtigste als Künstler ist wenn möglich so lange wie möglich inspiriert zu sein und nicht Aufgeben – seine Authentizität zu pflegen und leidenschaftlich bleiben in Allen was man tut.



Štěpánka Balcarová - Trumpet

Štěpánka Balcarová ist eine tschechische Trompeterin, Komponistin und Dirigentin. Im Jahr 2012 erlangte sie ihren Master in Jazztrompete an der renommierten polnischen Musikakademie Karol Szymanowski Academy of Music in Kattowitz. Später konzentrierte sie sich auf das Studium der Komposition und des Arrangements in Graz, Österreich, unter der Anleitung des renommierten Komponisten und Bandleaders Ed Partyka.

Štěpánka lebt derzeit in Prag. Sie unterrichtet am Jaroslav-Ježek-Konservatorium und an der Jazzabteilung der Akademie der Musischen Künste in Prag. Sie ist Leiterin mehrerer Bands: der Jazz-Bigband Concept Art Orchestra, ihres Septetts mit der polnischen Sängerin Malgorzata Hutek und des tschechisch-polnischen Quartetts Emotions.

Štěpánka Balcarová hat mehrere CD's ausschließlich aus eigenen Kompositionen erstellt. Drei von ihnen wurden mit dem tschechischen Musikpreis Anděl in der Kategorie Jazz und Blues ausgezeichnet: Inner Spaces für das Album Light Year (Animal Music, 2012) und Concept Art Orchestra für das Album The Prague Six (Animal Music, 2015) und Jazz Septett mit Prague Radio Symphony Orchestra für das Album Happiness (Radioservis, 2022). Weitere vier ihrer Alben wurden für die Anděl Music Awards in der Kategorie Jazz nominiert: Emotions (Animal Music, 2023), Life and Happiness of Julian Tuwim (Animal Music, 2017), Concept Art Orchestra für die Alben Vánoce dospělých (Animal Music, 2018), 100 Years (Animal Music, 2020). Originelle Projekte realisierte Štěpánka Balcarová in der Vergangenheit nicht nur mit ihrem eigenen Concept Art Orchestra, sondern beispielsweise auch mit der deutschen Bigband Jazzkombinat Hamburg oder der slowenischen Radio-Bigband RTV Slovenija.



Ronald „Arnold“ Hänsch - Trompete

*27.07.1966

arbeitet seit über 30 Jahren als **Musiker, Pädagoge, Komponist und Arrangeur** in verschiedenen Bands des Jazz und der populären Musik: Funk-Rockband „LAMA“, Wehrdienst als Flügelhornist im Zentralen Orchester der NVA, Dieter Keitel Big Band, Orchester Alfons Wonneberg, Hubert Katzenbeier-Sextett, Berlin Groove Machin, Brandicity, Rolf von Nordenskjöld Orchestra, Arnold Hänsch Jazz Band, Radio Big Band Berlin, Orchester Günter Gollasch, Fernsehorchester Jo Kurzweg, Brandenburgischen Philharmonie Potsdam, Deutschen Filmorchester Babelsberg, Big Band der Deutschen Oper Berlin, Jazz im Frack der Komischen Oper Berlin, Celebration-Orchestra Germany, Gala Mayor (Kuba) seit 2010 feste Zusammenarbeit auf Kuba und in Deutschland u.a.

Weitere Tätigkeiten in diversen Musical- und Theaterproduktionen: „Shakespeare & Rock'n Roll“, „Dreamgirls“ im Theater des Westens, „Dreigroschen-Oper“ Inszenierung von Klaus Maria Brandauer, Friedrichstadtpalast Berlin (seit 2000)

Pädagogische Stationen: Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ (1988 bis 1995), Universität Potsdam (1994-1996), Freien Universität Berlin (2001 bis 2003), Musikschulen Berlin-Tempelhof (1992 bis 1996), Festanstellung seit 1996 an der Städtischen Musikschule Potsdam.

Auslandsgastspiele in Ungarn, Schweden, Österreich, Italien, Polen, Kuba, Russland.

Zusammenarbeit mit folgenden Künstlern: Gitte Henning, Wencke Myhre, Bill Ramsey, Klaus Doldinger, Paul Kuhn, Zbigniew Namysłowsky, Bobby Burgess, Brenda Jackson, Heino, Rex Gildo, Ack van Rooyen, Hendrik Meurkens, Vicky Leandros, Achim Mentzel, Helga Hahnemann, Petra Kusch-Lück, Battallic, Roland Neudert, Ireen Sheer, Roberto Blanco, Madeline Bell, Frank Schöbel, Bürger Lars Dietrich, Klaus-Maria Brandauer, Gotfried John, Andreas Frege (Campino), Birgit Minichmayr, Maria Happel, Jürgen Walter, Dagmar Frederick, Peter Wieland, Hartmut Schulze-Gerlach, Lutz Hoff, Carmen Nebel, Günter Gollasch, Prof. Alfons Wonneberg, Carry Sass, Katrin Sass, Hagen Matzeit, Heinz Quermann, Eva Maria Pickert, Moica Erdmann, Egon Morbitzer, Siegfried Stöckigt, Deborah Sasson, Daniel Morgenroth, Dirk Zöllner, Band Keimzeit, Karat, Silly, Phudys, Ute Freudenberg, Veronika Fischer, Joselin B. Smith, Scorpions, Madeline Bell, James Morisson, Klazz-Brothers & Cuba Percussion u.v.a.



Stefan Katzenbeier – Posaune

wurde am 2.12.1965 in Berlin geboren. Aus einer Musikerfamilie kommend, merkte er schon während seiner Schul- und Musikschausbildung, dass die Musik wohl eine große Rolle in seinem Leben spielen wird. Mit 8 Jahren begann er Klavierunterricht und mit 9 Jahren dann auch Posaunenunterricht zu nehmen, spielte bald in Jugendorchestern und ging dann zu Studium der Posaune an die Hochschule für Musik „Hans Eisler“. Der daran anschließende musikalische Weg war vielfältig.

Wichtige Stationen waren das Radio Tanzorchester, das Filmorchester Babelsberg, die musikalische Arbeit im Friedrichstadt Palast und im Stella Musiktheater in Berlin, die Studioarbeit in den Maja-Musikstudios und im Studio Eghard Schumann. Viele Jahre war er festes Mitglied als Posaunist im Swingdance Orchestra. Sein musikalischer Weg beinhaltet die Mitwirkung in unterschiedlichsten Bands und Orchestern verschiedener Genres von mittelalterlicher Turmmusik über Klassik, Tanzmusik, Jazz und Dixieland.

In den letzten Jahren kam die musikalische Gruppenarbeit in Form der Anleitung von Bläserklassen im Rahmen von Klasse Musik, Jugendorchestern und Blasorchestern hinzu. Jungen Menschen die Musik nahebringen liegt ihm wohl ganz besonders am Herzen. Auf seinem bunten Weg durch die Musik ergab es sich, dass er nach und nach nun mittlerweile alle Blechblasinstrumente von der Trompete bis zur Tuba spielt, wobei die Posaune ihm aus dem Herzen spricht. Er freut sich auf immer neue Projekte.



Christian Heuschkel - Posaune

geb. 1954 in Geyer (Erzgebirge)

erster Unterricht im Fach Trompete

1969 – 1973 Ausbildung im Fach Posaune am Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau

1974 – 1978 Studium an der Leipziger Musikhochschule „Felix Mendelsohn-Bartholdy“

1978 – 2014 Lehrer für tiefes Blech an der Kreismusikschule Müritz in Waren

1986 – 2012 stellvertretender Schulleiter der Kreismusikschule Müritz

2012 – 2014 Schulleiter der Kreismusikschule Müritz

1998 – 2014 Leiter des sinfonischen Jugendblasorchesters der Kreismusikschule Müritz

seit 1987 Mitbegründer und musikalischer Leiter des Blasorchesters „Waren e.V.“



Christophe Schweizer - Posaune

wurde in der Schweiz geboren, verbrachte eine Dekade in New York und lebt heute in Hamburg. Als Big-Band-Musiker gehörte er zwischen 1994 und 2003 als Bassposaunist zur George Gruntz Concert Jazz Band, mit der er Tournéen auf vier Kontinenten spielte. Er arbeitete 1997 für einige Konzerte mit dem Maria Schneider Orchestra und gehörte zum Musikerpool der Mingus Big Band, mit der er 2002 zwei Europatournéen spielte. 2000 bis 2004 spielte er mit der Guimaraes Festival Big Band in Portugal Konzerte mit Kenny Wheeler / Norma Winstone, Bob Mintzer und Gianluigi Trovesi. 2014 begleitete er mit der WDR Big Band Maceo Parker auf einer Tournee und Plattenaufnahme. 2017 war er Leadposaunist der Aarhus Big Band für Projekte mit Perico Sambeat und David Sanborn. Er spielte außerdem mit der Big Band de Lausanne (mit u.a. Phil Woods, Toots Thielemans, Joe Lovano), NDR Big Band (mit Abdullah Ibrahim u.a.), Jazzkombinat (mit Kurt Rosenwinkel u.a.), Zurich Jazz Orchestra und vielen weiteren Bands. 2022 stand er als Solist mit Randy Brecker auf der Bühne der Berliner Philharmonie in einer Produktion des monumentalen "Epitaph" von Charles Mingus der Deutschen Oper Berlin.

2015 arrangierte und leitete er die Produktion "The Broader Picture" mit der WDR Big Band und dem legendären Schlagzeuger Billy Hart. Das Album erschien unter dem gleichen Titel 2016 bei ENJA und erhielt weltweit hervorragende Kritiken, in denen er als Arrangeur mit Brookmeyer, Evans, Schneider, McNeely verglichen wurde. 2017 leitete er eine Big Band in der Produktion "Valentin" des Deutschen Schauspielhauses Berlin (Musik: Michael Wertmüller / Regie: Herbert Fritsch). 2018 realisierte er in Hamburg in denselben Funktionen die Premiere des "Concerto para Piano e Universo" des brasilianischen Pianisten Alec Orea mit dem Jazzkombinat und dem Solisten Alex Sipiagin. Gemeinsam mit Alec Orea produzierte Christophe 2019 das letzte Album "Plenitude" des legendären brasilianischen Posaunisten Raul de Souza ("Sweet Lucy"). Christophe's Band "STREAM" mit Billy Hart, Sebastian Gille, und Pablo Held veröffentlichte 2020 das Album "STREAM" auf ENJA.

Christophe Schweizer ist seit 2021 Lehrbeauftragter für Jazzposaune an der Hochschule für Musik Felix Mendelssohn Bartholdy in Leipzig. Seit 2008 ist er Bassposaunist im Orchester des Musicals "König der Löwen" in Hamburg.



Mathias Hochmuth - Posaune

absolvierte 2012 erfolgreich sein Studium bei Simon Harrer an der HMT Leipzig und arbeitet seitdem freischaffend als Jazzposaunist und Musikpädagoge. Er war Mitglied im Landesjugendjazzorchester Sachsen-Anhalt unter der Leitung von Ansgar Striepens, bei welchem er Unterricht erhielt sowie im Landesjugendjazzorchester Sachsen, wo er bereits die Seite wechseln und als Dozent tätig sein durfte. Darüber hinaus ist Mathias Hochmuth u.a. Mitglied der Leipziger Big Band Spielvereinigung Sued und unternimmt instrumentalistische Ausflüge auf dem Sousaphon u.a. mit seiner Marching Band, den Cakewalkin' Babies. Seit 2012 ist er zudem regelmäßig als Posaunist bei den Luisenburg Festspielen engagiert. Neben seiner Tätigkeit als Instrumentalist gibt er Workshops sowohl für Blsorchester als auch Big Bands und ist als Dozent tätig.



Claus-Dieter "CD" Bandorf – Piano

Der Berliner Pianist Claus-Dieter "CD" Bandorf (*1973) ist vor allem als vielseitiger und humorvoller Gesangsbegleiter im Bereich Jazz/Pop/Gospel bekannt. Er studierte Jazz-Piano am Würzburger Hermann-Zilcher-Konservatorium bei Chris Beier und an der Berliner Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ bei Wolfgang Köhler und Aki Takase. Als Student war er Mitglied des bayerischen Landesjugendjazzorchesters BAVARIAN FIRST HERD unter der Leitung von Harald Rüschenbaum. Außerdem spielte er in der Konzertbesetzung des Bundesjazzorchesters BUJAZZO unter der Leitung von Peter Herbolzheimer.

In seiner mittlerweile über zwanzigjährigen Tätigkeit für das mit einem Grammy ausgezeichnete Vokalquartett NEW YORK VOICES (USA) spielte er weit über 200 Konzerte in Europa und Asien, u.a. beim NORTH SEA JAZZ Festival (NL), dem JAVA JAZZ Festival (IND), dem SINGAPORE JAZZ Festival und dem OSLO JAZZ Festival (NO) mit Ivan Lins (BRA). Als Pianist des BERLIN JAZZ ORCHESTRA (D) unter der Leitung von Jiggs Whigham (USA) stand er bereits mit Patti Austin, Manfred Krug, Pe Werner, Marc Marshall, Peter Kraus und Thomas Quasthoff auf der Bühne.

Seit 2016 begleitet er die Auftritte des Kabarettisten CHIN MEYER am Klavier und komponierte die Musik für bislang vier Programme (MACHT!GELD!SEXY?, LEBEN IM PLUS, CASHMAN, EROTIK DES GELDES). Außerdem war er als musikalischer Leiter der Show A TRIBUTE TO JOHNNY CASH für das Wintergarten Varieté sowie als Pianist der Silvestershows für das Berliner Renaissance Theater tätig.

Claus-Dieter Bandorf unterrichtete viele Jahre an der Berliner Hochschule für Musik "Hanns Eisler", an der UdK Berlin sowie am Jazz Institut Berlin (JIB). Als Dozent im Studiengang Musikproduktion an der SRH University Berlin gibt er neben pop- und jazzorientiertem Klavier-Hauptfachunterricht auch Kurse in Bandspiel, Gehörbildung und Projektorganisation. Darüber hinaus arbeitet er regelmäßig als Pianist und Dozent bei folgenden Workshops: NEW YORK VOICES Vocal Jazz Camp, SING JAZZ Berlin, HELLAZZ Jazzworkshops, Bayerisches Landesjugendjazzorchester BAVARIAN FIRST HERD.



Moritz Sembritzki - Bandleader, Komponist und Gitarrist

Moritz Sembritzki ist ein in Berlin lebender Musiker. Sein Hauptprojekt ist die Arbeit als Bandleader, Komponist und Gitarrist für das 17-köpfige Magnetic Ghost Orchestra. Das Ensemble erhielt zahlreiche Preise und Förderungen und war mit seinem Album „Magnetic Ghost Orchestra“ für den Deutschen Jazzpreis nominiert.

Zusätzlich spielt er in diversen wechselnden Besetzungen als Sideman und komponiert im Auftrag Film- und Big Band Musik. Dabei deckt er eine große stilistische Spannweite ab.

Seit 2012 unterrichtet er im Lehrauftrag Ensembles an der HMT Leipzig und seit 2023 an der UdK Berlin Jazzgitarre Lehramt. In der Vergangenheit unterrichtete er auch in Willkommensklassen, in der Studientvorbereitung, bei Workshops und war Leiter für Projekte der Jugendjazzorchester Sachsen und Thüringen.



Ralph Gräßler - Bass

geboren in einer Musikerfamilie, entwickelte schon in jungen Jahren eine enge Bindung zur Musik. Er erlernte Klavier, Gitarre und Schlagzeug und fand schließlich mit 14 Jahren seine Passion im Bassspiel. Seine musikalische Ausbildung begann in Leipzig, wo er Kontrabass und E-Bass studierte. Dort wurde er von herausragenden Lehrern wie Klaus Niemeier und Thomas Stahr gefördert.

Nach seiner Zeit in Leipzig führte Ralphs musikalische Reise nach Berlin, wo er seine Studien am Kontrabass und E-Bass an der Musikhochschule "Hanns Eisler" fortsetzte. Hier erweiterte er seine Fähigkeiten unter der Anleitung von Ed Shuller oder Jigg Whigham und schärfte sein Verständnis für Jazz und Musik im Allgemeinen. Während seiner Ausbildung war er auch Mitglied im Bundesjazzorchester (BuJazzO) unter der Leitung von Peter Herbolzheimer.

Als Gründungsmitglied des Berlin Jazz Orchestra unter der Leitung von Jiggs Whigham hat Ralph Gräßler lang eine tragende Rolle als Bassist gespielt. Diese Zusammenarbeit ermöglichte es ihm, sein musikalisches Können in einer großen und vielfältigen Formation zu präsentieren. Ralphs Talent als Bassist fand auch in anderen Projekten Gehör, darunter das Maria Baptist Trio, mit dem er auf Tour ging.

Ralphs musikalischer Einfluss reicht jedoch über Bühnenauftritte hinaus. Sein Engagement als Musikpädagoge ist ebenso beeindruckend. Er teilt sein Wissen und seine Leidenschaft mit jungen Musikern in Workshops und Unterrichtsstunden. Er inspiriert seine Schüler dazu, ihre künstlerischen Stimmen zu entdecken und sich in der Welt der Musik zu entfalten. Seine pädagogische Arbeit erstreckt sich auch auf seine Rolle als Tutor in den Landesjugendjazzorchestern von Berlin, Brandenburg und Sachsen-Anhalt und als Dozent des Internationalen Workshops für Jugend-Bigbands in Neubrandenburg

Darüber hinaus hat Ralph Gräßler ein eigenes Studio namens "Mission Control", in dem er nicht nur eigene Musik produziert, sondern auch mit anderen Künstlern zusammenarbeitet. Seine Produktionen reichen von Bands bis hin zu kommerziellen Kunden wie Universal Music, Valicon, Bose oder Porsche.

Ralph Gräßlers musikalische Reise hat ihn durch verschiedene Länder und Kontinente geführt, wo er sein Können in Konzerten und Tourneen unter Beweis gestellt hat. Seine Arbeit beeinflusste zahlreiche Bühnen, Ensembles und junge Musiker und machte ihn zu einer anerkannten Persönlichkeit in der Musikwelt Berlins und darüber hinaus. So schaffte er es beispielsweise mit einem Bild- und Konzertbericht über die Rumi-Suite von Zülfü Livaneli zur Eröffnung der Istanbul Jazztage in die New York Times. Er spielte Konzerte mit Künstlern wie Manfred Krug oder Patti Austin und spielte das Album „Take All My Loves - 9 Shakespeare Sonnets“ von Rufus Wainwright mit ein.



Stephan Genze - Drums

geb. am 27.11.1964 in Stuttgart

Freischaffender Musiker Live, Studio und Theater

Dozent/Lehrer am Drumtrainer Berlin (intern. Drumschool), Drumtraineronline, Musikschule Steglitz-Zehlendorf Berlin, Workshops, Clinics

2012-16 Autor der Drumschulen POPULAR STYLES I und II und BIG BAND DRUMMING (Helbling/Innsbruck), Autor für das MIP Journal (Helbling)

1999-2003 Lehrkraft für Schlagzeug und Fachbereichsleitung des Fachbereichs Schlaginstrumente und des Fachbereichs Jazz, Rock, Pop und Folk an der Musikschule Berlin Reinickendorf

2013-14 Autor für das Drummer Fachmagazin Drumheads

1991-92 Studienaufenthalte in New York, Drummers Collective, Mike Clark, Keith Copeland, Bobbie Sanabria

1991-92 Lehrauftrag im Fachbereich Jazz Nebenfach Drums HdK Berlin

1989-91 Jazz/Pädagogik Studium Schlagzeug an der HdK Berlin (Prof. David Friedmann, Ronny Stephenson, Jerry Granelli, Sigi Busch)

1986- 1990 Schlagzeug Studium im Bereich Klassik an der HdK Berlin (Prof. Vogler)

1984-85 Grundwehrdienst im Heeresmusikkorps 9 als Schlagzeuger

1984 Abitur in Waiblingen

Klang in Perfektion

MUSIKALIENHANDEL
KLAVIERBAUWERKSTATT
KLAVIERSTIMMUNG
ÜBUNGSRÄUME

Bösendorfer

 YAMAHA


SCHIMMEL
PIANOS

 PIANOHAUS
MÖLLER
MEISTERBETRIEB

Rungestr. 20 | 18055 Rostock | 0381 4907520
www.pianohaus-moeller.de



FLÖTE KLARINETTE OBOE FAGOTT SAXOPHON

**GROSSE AUSWAHL AN
INSTRUMENTEN UND NOTEN**

VERMIETUNG

WORKSHOPS & KONZERTE

DIE HOLZBLÄSER
FACHGESCHÄFT FÜR BLASINSTRUMENTE
FACHWERKSTATT

TRAUTENAUSRASSE 24
10717 BERLIN-WILMERSDORF
TELEFON: 030 / 850 705 74 0

POSTBOX@HOLZBLAESER.COM

HOLZBLAESER.COM

A photograph of a man in a light blue shirt lifting a young girl in a white dress into the air. They are in a green field under a blue sky with clouds. The hashtag #WirSindDasHerz is in the top right.

#WirSindDasHerz

Hier bin ich zu Hause!

Mein Stadtwerk versorgt mich und viele andere Menschen unserer Stadt sicher und zuverlässig mit Energie und mit dem guten Gefühl, hier zu Hause zu sein.

Tel. 0395 3500-999
info@neu-sw.de

neu.sw Mein Stadtwerk®

V. Und nun, ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren



neu.sw Mein Stadtwerk®

